# Arbeitersport

## Aufgepaßt!

### Gruppenleiter, Vereinsleiter des Arbeiter-Turn- und Sportbundes vom Bezirk Dresden

Eine außerordentliche Bezirkskonferenz befaßte sich, da gegen die Ansetzung des Bezirkstages (8. 3.) von den weitab liegenden Vereinen Einspruch erhoben wurde, mit Verlegung desselben. Es sollte, da der Kreisfußballtag am 7. März stattfindet und da die Sparten an andern Sonntagen Tagungen haben, keine andere Regelung gefunden werden, als daß man den Bezirkstag der Sparten auf den 28. Februar verlegt, auf den Tag, da die Turner ihren Bezirkstag abhalten. Der Bezirksturntag wird vormittags 8—12 Uhr und der allgemeine Bezirkstag nachmittags von 1 Uhr ab tagen. Sämtliche Sonntage sind besetzt. Eine weitere Verschiebung kam, weil am 14. März der Kreistag stattfindet, nicht mehr in Frage.

An die Gruppenleiter, an die Vereinsleiter ergeht das Ersuchen, nun für diese beiden Tagungen recht gute Vorarbeit zu leisten. Auf den Gruppentagen sollen die Bezirksangelegenheiten die lebhafteste Erörterung finden, damit viele unnötige Redereien auf dem Bezirkstage unterbleiben. Ist man in der einen oder andern Gruppe von einer Sache, die zum Besten des Bezirks, zum Besten des Bundes ausschlagen kann, überzeugt, dann sind klar formulierte Anträge zu stellen, und zwar bis zum 30. Januar. Am 30. Januar hat der Bezirksvorstand noch einmal Sitzung, und da wird über die eingegangenen Anträge beraten. Diese Beratungen werden für die Bezirksverhandlungen von Bedeutung sein, sie werden die zu erledigende Arbeit wesentlich kürzen. Nochmals: Gruppenleiter, Vereinsleiter, beratet über die Bezirksangelegen[illegible] in den bevorstehenden Hauptversammlungen. Die Tagesordnung für den Bezirksturntag am 28. 2., vormittags, lautet: 1. Berichte, 2. Kreisturntag, 3. Bundestag, 4. Neuwahlen. Auf 100 Mitglieder ist ein Delegierter zu wählen, Turnerinnenabteilungen können auf je 25 Mitglieder eine Delegierte wählen. — Die Tagesordnung für den allgemeinen Bezirkstag aller Sparten, 28. 2., nachmittags, lautet: 1. Berichte, 2. Bezirksturn- und -Sportlehrstätte (Kaden), 3. Kreistag (Peschke), 4. Bundestag (Klügel), 5. Neuwahlen. Auf je 200 Mitglieder ist ein Delegierter zu entsenden. — Beide Tagungen finden im Volkshaus in Dresden-Ost, Schandauer Straße, statt. Das Volkshaus Dresden-Ost ist von allen Bahnhöfen mit der Straßenbahn in 20 Minuten zu erreichen. Die Volkshausstätte in Dresden-Altstadt sind Sonntags für Versammlungen nicht frei. Sorge man allerorts für die nötige Bekanntgabe, sorge man in allen Vereinen und Abteilungen für bestimmungsgemäße Beschickung der Tagungen. Es darf kein Verein fehlen. Einmal im Jahre müssen die Vereine vollzählig vertreten sein. Die Delegationen für den allgemeinen Bezirkstag sind in den Gruppentagungen zu regeln. Auf allen Gruppentagen muß den Vereinsvertretern zur Pflicht gemacht werden, die Bezirkstagungen zu beschicken. Die Vereine, die fehlen, müssen eine derbe Rüge, eine Strafe erhalten. Mit der Nachlässigkeit einzelner Vereine muß ganz entschieden aufgeräumt werden.

Da ein gedruckter Bericht, der ebenfalls die Verhandlungen wesentlich kürzen soll, herausgegeben wird, müssen die Bezirksfunktionäre über Männerturnen, Frauenturnen, Kinderturnen, Turnspiele, Fußballspiele, Wassersport, bis spätestens 30. Januar dem Bezirksleiter entsprechende Mitteilungen zukommen lassen. Die Bezirksfunktionäre wollen den Bericht vom vorigen Jahr zur Hand nehmen und in demselben Umfange ihre Ausführungen machen. Ein Bezirkskalender soll ebenfalls wieder herauskommen. In den Gruppentagen müssen die Gruppenvertreter ein Verzeichnis der Vereine mit Adressen der Vorsitzenden aufstellen. Die Bezirksfunktionäre müssen alle Veranstaltungen für 1926 und Adressenänderungen melden. Zur Sitzung am 30. Januar muß der Bezirkskalender zusammengestellt werden können.

Gruppenleiter, Vereinsleiter, wenn ihr das Vorstehende alles genau befolgt, dann wird es ein reibungsloses Arbeiten geben, dann wird Ordnung herrschen. Sorgt dafür, daß das der Fall ist, 1926 soll alle Bummelei ein Ende nehmen! Darauf das kräftigste Frei Heil! Die Bezirksleitung.

## Sport vom Sonntag

**1. Klasse. Pieschen—Sturm 5:2 (3:0).** Beide Mannschaften gaben sich Mühe, das Beste zu bieten. Vom Anstoß weg setzte Pieschen mächtig los und übernahm zeitweise die Führung ganz. Drei Tore waren zahlenmäßiger Ausdruck dafür. In jeder Halbzeit gab es einen Elfmeter für Pieschen, beide wurden gut gehalten. Sturm fand sich jedoch bald zusammen und brachte gegen Ende der ersten Halbzeit Pieschens Tor öfters in Gefahr. Nach dem Seitenwechsel setzte sich Sturm von der besten Seite, trotzdem ein Spieler freiwillig das Feld verlassen hatte. Das Spiel war offen bis zum Schluß und beide Tore abwechselnd in Gefahr. Sturm schoß seine beiden Tore aus prachtvollen Flanken des Rechtsaußen, der aber auch gleichzeitig über ein zu loses Mundwerk verfügt. Das Publikum war zufriedengestellt.

**Meißig—Radeberg 5:5.** Meißig setzte sich sofort in Radebergs Spielhälfte fest, jedoch wurden viele schöne Sachen unausgenützt gelassen. Nach der Pause war Meißig wieder in Front und erhöhte auf fünf. Dadurch munterte Radeberg auf und erzwang in prächtigem Endspurt drei Tore.

**Cotta—Wilschdorf 2:1 (0:1).** Der Spitzenreiter der zweiten Klasse zeigte die erste Zeit ein gefälliges Spiel, machte über den damit erzielten guten Eindruck in der zweiten Halbzeit durch unfaires Benehmen wieder zunichte. Cotta könnte verdient ausgleichen.

**Kamenz—Eintracht 2:6.** Eintracht war von Anfang bis Ende in Kombination und Balldehandlung überlegen. Bereits in der ersten Halbzeit wurden vier Tore vorgelegt, während Kamenz leer ausging. Die zweite Halbzeit sah verteiltes Spiel. Ein schöner Schuß der Mitte brachte für Kamenz das erste Tor. Die Leubener schossen bis zum Ende noch drei, an denen die Kamenzer Verteidigung nicht schuldlos war. Kurz vor Schluß gelang den Kamenzern durch Elfmeter der zweite und letzte Erfolg.

**Pirna—Leschwitz 10:0 (6:0). DSV. 15—1885 6:0 (3:0). Lockwitz—Sportverein 01 3:4.**

**Untere Klassen.** Pieschen 2—Großröhrsdorf 1 3:5. Löbtau 2—Striesen 1 3:2, DSV. 15 2—Kleinnaundorf 1 2:5, Löbtau 3—Weißig 2 5:2, Pirna 3—Löbtau 5 2:1, DSV. 15 3—Zauckerode 2 8:3, Pirna AH.—Eintracht AH. 4:0, Klotzsche 2—Rähnitz 2 3:1, 01 AH.—DSV. AH. 7:1.

**Jugend.** Löbtau 1—Sportfreunde 09 1 0:6, Pirna 2—Eintracht 1 0:5, Klotzsche Knaben—DSV. 1910 Knaben 2:1.

**Kreismeisterschaftsspiel Rasensport, Döbeln gegen Rasensport, Löbau 7:0. Sportverein Glaubitz—Falke Radebeul 2:5.**

**2. Bezirk. Großer Bezirksspielausschuß für Turnspiele:** Sitzung am 6. Januar, 7 Uhr im Dresdner Volkshaus. Alle Gruppenspielleiter und sämtliche neugewählten Genossen haben pünktlich zu erscheinen.

**Freier Turn- und Sportverein Reick.** Mittwoch, den 6. Januar, abends 7 Uhr, wichtige Vorstandssitzung. — Donnerstag, den 7. Januar, abends 8 Uhr, Turner- und Turnerinnenabteilungsversammlung, nachdem Turnen im Sportheim. — Sonntag, den 10. Januar, nachmittags 3 Uhr, Generalversammlung im Reicker Gasthof. In Anbetracht der Wichtigkeit sind alle Vereinsangehörigen verpflichtet, zu erscheinen. Mitgliedsbücher nicht vergessen, zwecks Kontrolle.

**Arbeiter-Samariter-Kolonne Freital und Umg., Gruppe 5, Potschappel.** Mittwoch, den 6 Januar, abends 7,30 Uhr im Restaurant „Silberquell" wichtige Mitgliederversammlung. Tagesordnung: Stellungnahme zur Generalversammlung. Neuwahl der Gruppenleitung. Es ist Pflicht eines jeden Mitgliedes, zu erscheinen.

**Freier Turn- und Sportverein E. V. Heinsberg-Cossmannsdorf.** Sonntag, den 10. Januar, nachmittags 1,30 Uhr, im Restaurant „Lindengarten", Cossmannsdorf, Generalversammlung. Anträge sind bis zum 6. Januar an den Vorsitzenden, Hause, schriftlich zu richten.

**Arbeiter-Radfahrerbund, 11. Bezirk, Groß-Dresden.** Altstadt: Mittwoch, 6. Jan. Monatsversammlung, Volkshaus. Sonntag, 17. Jan. Weihnachtsfeier im Kristallpalast, kleiner Saal. — Cotta: Mittwoch, 6. Jan. Monatsversammlung im „Goldn. Anker", Punkt 7,30 Uhr. Vortrag des Gen. Schelle über unsere Bundes-Haftpflichtversicherung. Sonnabend, 9. Jan. Weihnachtsfeier im Gasthof Leutewitz, Kinderaufführungen, Verlosung, Geschenkaustausch der Mitglieder (Wert 1 M.). — Raditz: Donnerstag, 7. Jan. Monatsversammlung, „Bauhörle". Sonnabend, 9. Jan. Weihnachtsfeier im „Schützenhof", Trachau. — Kemnitz-Stetzsch: Freitag, 8. Jan. Monatsversammlung im „Lindenhof", Stetzsch. — Löbtau: Freitag, 8. Jan. Monatsversammlung im „Bürgergarten". Sonnabend, 23. Jan. Großes Saalsportfest, Kunst- und Reigenfahren, Radballspiele. — Neustadt: Mittwoch, 13. Jan. Monatsversammlung, Königswald. Donnerstag, 19. Jan. Weihnachtsfeier im „Schützenhof", Trachau. — Striesen: Dienstag, 12. Jan. Monatsversammlung im „Landknecht". Freitag, 8. Jan. Weihnachtsfeier im „Reitigerhof", Reitzenhainerstraße. — Sonnabend, 9. Jan. Monatsversammlung im „Elbschloß", Pirnaische Straße. — Sonntag, 10. Jan. Frankfurtstraße. — Strickenmeisterfachsektion: Freitag, 8. Jan. Monatsversammlung, „Frischauf-Schänke". — Motorfahrer: Mittwoch, 13. Jan. Monatsversammlung, „Frischauf-Schänke". P. M.

**Arbeiter-Kegelverbund Ortsgruppe Dresden.** Beim Auskegeln um die Städtemannschaft, an der sich 180 Kegler beteiligten, gingen folgende Mannschaft hervor: G. Stommen, „Streitköpfe", 425,1 Punkte; B. Töpfer, „Pfuscher", 414,6 P.; H. Schenk, „Eckige Kugel", 413,5 P.; A. Lange, „Streitköpfe", 410,4 P.; M. Schrotb, „Pfuscher", 403,4 P.; E. Kaden, „Auf den einen", 400 P.; H. Fiedler, „Fidele Bucht", 398,9 P.; Bomsdorf, „Eckige Kugel", 397,8 P.; Friedrich, „Geradeaus", 397,7 P.; Ebert, „Eckige Kugel", 395,4 P.; Träubt, „Pfaus", 392,9 P. — Arbeiter, die ihr noch in bürgerlichen Klubs seid, schließt euch unserer Organisation an. Auskunft erteilen: A. Ulbrich, Dresden-N., Rehefeldstr. 1, II; A. Böhme, Dresden-A., Südstr. 4; H. Schenk, Dresden-A., Röthestraße 9. M. Götze.

**Freie Mandolinisten Dresden-Striesen.** Dienstag, den 5. Januar Spielabend im „Volkshaus Ost". Abrechnung der Konzertkarten für den 12. Januar 1926.

## SPD-Versammlungskalender

**Achtung! Industriegruppenleiter. Achtung!**

Sitzung der Gewerkschaftsabteilung am Dienstag, den 5. Januar, abends 7,30 Uhr in der „Jakobsschänke", Jakobsgasse.

**RJ. Striesen.** Mittwoch, den 6. Januar, Mitgliederversammlung. Referat über die politische Lage. Mitgliedskarte und Gewerkschaftsbücher mitbringen.

**Unterbezirksleitung UB. 3, Freital.** Mittwoch, 6. Jan., wichtige Sitzung der Unterbezirksleitung, abends 6,30 Uhr „Rote Schänke". Jede Ortsgruppe muß durch einen Delegierten vertreten sein.

**Frauengruppe Ebersbach-Friedersdorf.** Donnerstag, den 7. Januar, abends 8,30 Uhr Diskussionsabend bei der Genossin Martha Richter, Neusalzaer Straße (Heine), in Ebersbach.

**Zittau.** Dienstag, den 5. Januar, abends 5,30 Uhr in „Stadt Metz", Zittau, Metallarbeiter-Fraktionssitzung. Genosse Henschke, Seifersdorf, und Schäfer, Reichenau, müssen unbedingt erscheinen.

## KJVD-Versammlungskalender

**KJVD. Abteilung 2 (Zentrum).** Heute Montag, den 4. Januar, abends 7,30 Uhr, wichtige Sitzung. Alle Funktionäre müssen zwecks Abrechnung für Monat Dezember und Januar bei Kamerad Diehnelt, Lüttichaustraße 20, part., erscheinen.

**Roter Jungsturm, Abteilung 2.** Heute Montag, den 4. Januar, abends 7,30 Uhr, findet beim Kameraden Grohe unsere Theaterprobe statt. Alle Kameraden haben restlos zu erscheinen. Kameraden, erfüllt eure Pflicht. Die Leitung.

**KJVD. Abteilung 1 (Süd-West).** Heute Montag, den 4. Januar, Abteilungsversammlung im „Bürgergarten". KJVD. und Jungsturm haben pünktlich 7,30 Uhr zu erscheinen.

**Rot-Front-Tambourzug, Untergau Freital.** Donnerstag, den 7. Januar findet in der „Rehbockschänke", Gittersee, abends 8 Uhr eine Untergau-Uebungsstunde statt. Sämtliche Spielleute haben zu erscheinen.

**KJVD. Ebersbach-Friedersdorf.** Dienstag, den 5. Januar, abends 8 Uhr in „Stadt Leipzig" in Ebersbach, Jahresversammlung.

## Vereinskalender

**Arbeiter-Radio-Klub Dresden.** Mittwoch, den 6. Januar, abends 7,30 Uhr im „Braunschweiger Hof", Freiberger Platz, Vereinsabend. Fortsetzung der Vortragsreihe des Ingenieurs Allendorf. — Gruppe Neustadt: Donnerstag, den 7. Januar, im „Neustädter Eberlbräu", Grenadierstraße 6, Bastelabend. Gerät mitbringen. Gäste willkommen.

**Arbeiter-Schach-Verein, Ortsgruppe Radeberg.** Nächster Spielabend am 8. Januar 1926, jeden Freitag abend 7 Uhr in Juchholds Restaurant. Interessenten willkommen.

**Freidenker, Ortsgruppen Neu-, Altstadt und Oppelvorstadt.** Dienstag, den 5. Januar, in der „Reichskrone", Bischofsweg, Wintersonnenwendfeier. Programm 25 Pfg. Erwerbslose Mitglieder und Mitgliederkinder frei. Einlaß 5 Uhr, Anfang 6 Uhr. Gäste herzlichst willkommen.

**Freidenker, Thorandt und Umg.** Dienstag, den 5. Januar, abends 8 Uhr im „Deutschen Haus" Mitgliederversammlung. Tagesordnung: 1. Delegiertenwahl zu der am 30. Januar in Leipzig stattfindenden Hauptversammlung; 2. Neuwahl der Gruppenverwaltung; 3. Allgemeines, Anträge usw. Genossen und Genossinnen, es ist strengste Pflicht, zu der Versammlung zu erscheinen.

**Rote Hilfe Pirna.** Heute Montag, den 4. Januar, abends 7,30 Uhr Funktionärsitzung im Volkshaus. Alle Genossen, die im Besitze von Marken für die Rote Hilfe sind, wollen dieselben sofort abrechnen. Das Komitee.

**Deine Pflicht ist:** täglich den Versammlungskalender genau zu beachten, möglichst keine Veranstaltung zu versäumen und stets pünktlich zu erscheinen!

(Alle Einsendungen werden nur einmal veröffentlicht und müssen bis mittags 12 Uhr am Tage vor dem Erscheinen in der Redaktion abgegeben sein.)


Theater am Wiesenplatz
Allabendlich 8 Uhr:
Er und seine Schwester
Posse mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Bernhard Buchbinder
An Sonn- u. Feiertagen 3½ Uhr nachm.:
Wie Klein-Else das Christkind suchen ging!
Weihnachtsmärchen von Th. Lehmann-Haupt

Wo ist Schmidt Paul? genannt der Steife
Im Lilligengarten, Lilligengasse 25

Geschwister Meißner, Schäferstraße 36
empfehlen sich der werten Kundschaft in allen Arten Bindereien und frischen Blumen

Meinen werten Kunden ein glückliches neues Jahr
RICHARD FRANZE
Fleisch- und Wurstgeschäft
Seifhennersdorf

Ein gesundes u. zufriedenes NEUES JAHR wünscht allen Freunden und Bekannten
KARL WAGNER, Tuchlager
COPITZ, Schulstraße 5

Alles Beste ZUM JAHRESWECHSEL
wünsche ich meiner verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Gönnern.
Frieda Grundmann
Tabak- u. Zigarrengeschäft
Dresden-A., Palmstraße Nr. 11.

Ein besseres und reicheres NEUES JAHR als das alte wünscht
THEODOR HUBNER
Kolonial- u. Grünwarengesch.
Pirna-Copitz, Hauptstraße 11

Damen-Herren-Räder
billige Preise
Alfr. Baumann
Copitz, Prahlschwitzer Straße 11

Tymians Das einzige wirkliche Thalia-Theater
Täglich 8 Uhr
Volkstheater Dresdens
Vorzugskarten aller Sonntags gültig

Radeberger Pilsner Felsenkeller Lager
liefert frei ins Haus
Paul Müller Flaschenbierhdlg. Copitz
Telephon 652

Damen
empfiehlt Spülapparate, Spülkannen, Leibbinden, Schlauche sowie sämtl. hygi. Frauenartikel
R. Freisleben Postplatz
Man achte auf Firma!

Schuhbedarfsartikel- und Lederhandlung
Dresden-Altst., Augsburger, Ecke Jakobistraße
empfiehlt zu wieder sehr günstigen Preisen im Ausschnitt feine echte Kernledersohlen
nach mitgebrachten Modellen, wodurch noch besonders verbilligt

Kluge Eheleute!
Alle sanit. Bed.-Art. f. Männer, Frauen, Säuglinge / Gummiwaren, Spülapparate
R. Freisleben, Dresden-A., Postplatz

ZEISS Punktal-Gläser
Otto Reuscher
Staatl. gepr. Optiker · Firma · Fernsprecher 521
Lieferant sämtlicher Krankenkassen